

Einführung in die DECHEMA- Gremienlandschaft

26.07.2023

Herzlich willkommen!

Wir heißen Sie als Mitglied einer DECHEMA-Fachgruppe oder -Fachsektion, als Vorsitzende*n, stellvertretende*n Vorsitzende*n oder Vorstandsmitglied herzlich willkommen!

Die DECHEMA ist ein gemeinnütziger Verein, getragen und gestaltet von ihren Mitgliedern. Als Geschäftsstelle möchten wir Ihnen mit den Gremien eine Plattform zur Vernetzung und zur aktiven Erarbeitung neuer Themen bieten. Bei diesen Aufgaben möchten wir Sie nach Kräften unterstützen.

Im vorliegenden Dokument stellen wir Ihnen die Gremienstrukturen der DECHEMA vor, und informieren Sie über Aufgaben und Abläufe bei Fachsektionen, Fachgruppen und Koordinierungskreis. Wir hoffen, Ihnen damit den Einstieg in die DECHEMA-Gremienwelt zu erleichtern.



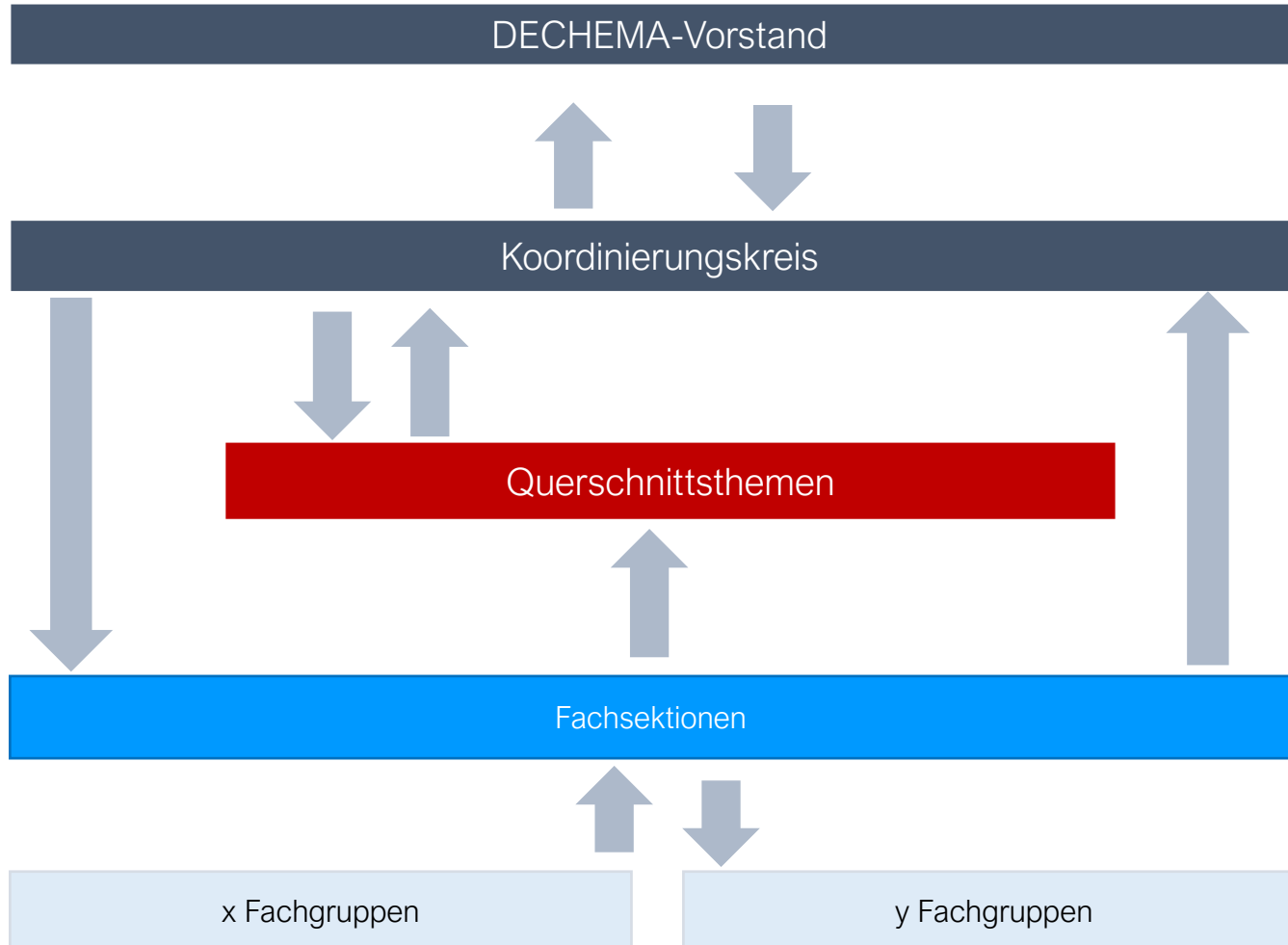
Selbstverständnis der DECHEMA-Gremien

Die DECHEMA ist ein Enabler. Sie bietet fachlichen Communities aus chemischer Technik, Biotechnologie und verwandten Disziplinen die Möglichkeit, sich zu vernetzen, auszutauschen, neue Ideen zu entwickeln und diese umzusetzen.

Ihr Mehrwert liegt darin, anwendungsrelevante Themen zu erkennen, aktiv Kontakte zwischen Wissenschaft und Industrie, unterschiedlichen Disziplinen, Organisationen und Sichtweisen herzustellen und die Prozesse vom Kennenlernen über die gemeinsame Arbeit bis zur Verbreitung der Ergebnisse professionell zu begleiten und voranzutreiben.



Die Struktur im Überblick



- Monitoring der Struktur und Themen
- Vernetzung der Fachsektionen
- Übergreifende Impulse

- dienen dazu, große technisch-wissenschaftliche Fragestellungen umfassend und unter Einbeziehung mehrerer Perspektiven zu bearbeiten
- Feste Ziele und Zeitpläne

- Vernetzen die Fachgruppen
- Diskutieren und bearbeiten Themen mit dem Ziel der Außenwirkung (über Papiere, Forschungsimpulse etc.)

- Organisieren und fördern den wissenschaftlichen Austausch innerhalb fachlicher Communities
- Entwickeln Ideen und Anstöße für neue Aktivitäten und Themen



Drei Ebenen spielen zusammen

Querschnittsthemen

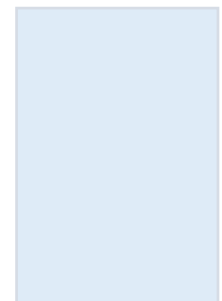
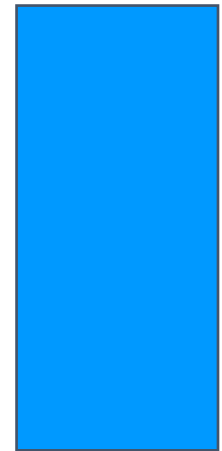
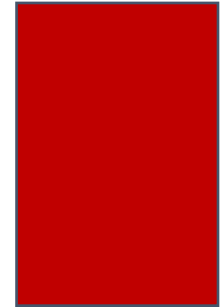
- Schnelle Etablierung bei Unterstützung durch mindestens zwei Fachsektionen
- Einbindung aller interessierten Mitglieder
- Feste Ziele und Zeitpläne

Fachsektionen

- „Heimat“ und Ankerpunkt für DECHEMA-Mitglieder mit dauerhafter Struktur und klaren Möglichkeiten zur aktiven Mitwirkung
- Vernetzung der zugeordneten Fachgruppen, aber auch Vernetzung mit anderen Fachsektionen
- Aktive Gestaltung von Inhalten
- Sichtbarkeit und Außenwirkung als wichtige Ziele

Fachgruppen

- Inhaltliche und organisatorische Autonomie, Schwerpunkt: fachlicher Austausch innerhalb der Community und Impulse für die Fachsektionen
- Jeweils einer Fachsektion zugeordnet, „Special Interest Groups“ innerhalb der Fachsektionen



Fachsektionen

Rolle und Aufgaben der Fachsektionen

- Die Fachsektionen bilden das Rückgrat der DECHEMA-Gremienarbeit.
- Sie sind so breit aufgestellt, dass sie verschiedene kleinere Communities vernetzen, aber so klar abgegrenzt, so dass eine gemeinsame thematische Basis besteht.
- In den Fachsektionen werden aktuelle und neue Themen diskutiert und bearbeitet.
- Ziel der Fachsektionen ist es, Themen zu setzen, Impulse zu entwickeln und mit den Ergebnissen über den eigenen Mitgliederkreis hinaus zu wirken.



Arbeitsweise der Fachsektionen (1/2)

- Die Fachsektionen setzen sich aus DECHEMA-Mitgliedern zusammen, die sich mindestens einer, maximal drei (auf Antrag mehr) Fachsektionen zuordnen. Die Mitgliedschaft in der DECHEMA bzw. bei gemeinsamen Fachsektionen in einer der anderen Trägerorganisationen ist Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der Fachsektion.
- Jede Fachsektion organisiert in der Regel jährlich eine Mitgliederversammlung (online oder am Rand einer Veranstaltung). Alle drei Jahre finden Vorstandswahlen statt. Dabei genießen alle Mitglieder der Fachsektion das aktive, die im Berufsleben stehenden Mitglieder auch das passive Wahlrecht, d.h. sie können für die freien Vorstandssitze kandidieren.
- Fördermitglieder können Mitarbeitende in die Fachsektionen entsenden; diese genießen ebenfalls das aktive und passive Wahlrecht für den Fachsektions-Vorstand, ohne dass sie persönliches DECHEMA-Mitglied sein müssen.



Arbeitsweise der Fachsektionen (2/2)

- Fachsektionen haben einen Vorstand aus gesetzten Mitgliedern (Vorsitzende und stellv. Vorsitzende der zugeordneten Fachgruppen) und gewählten Mitgliedern, der sich i.d.R. zweimal im Jahr trifft (einmal Präsenz/ einmal online).
- Der Vorstand
 - diskutiert und koordiniert die inhaltliche Arbeit der Fachsektion, z.B.
 - Impulse aus den Fachgruppen
 - laufende Aktivitäten
 - Querschnittsthemen
 - beobachtet und diskutiert relevante Trends und Aktivitäten in DECHEMA, VDI, anderen wissenschaftlichen Organisationen und im Außenraum und gibt Input
 - koordiniert und verabschiedet Papiere und Forschungsimpulse
 - initiiert und unterstützt Querschnittsthemen
 - ist Ansprechpartner für den Koordinierungskreis.



Fachgruppen

Rolle und Aufgaben der Fachgruppen

- Die Fachgruppen bieten spezialisierteren Communities eine Heimat und Plattform für den wissenschaftlichen Austausch.
- In den Fachgruppen werden aktuelle Themen vorgestellt und wissenschaftlich intensiv diskutiert.
- Für viele Nachwuchswissenschaftler:innen sind die Fachgruppen erster Anknüpfungspunkt in die Fachcommunity und die DECHEMA.
- Vielfach bilden die Diskussionen der Fachgruppen den Ausgangspunkt für die Aktivitäten der Fachsektionen.
- Jede Fachgruppe ist einer Fachsektion zugeordnet, die als Plattform für alle nach außen gerichteten, über die Fachgruppe hinaus wirkenden Aktivitäten dient.



Arbeitsweise der Fachgruppen (1/3)

- Die Mitglieder einer Fachsektion können sich jeweils zugehörigen Fachgruppen zuordnen; umgekehrt sind die Mitglieder einer Fachgruppe automatisch Mitglieder der übergeordneten Fachsektion.
- Die Fachgruppen werden durch die DECHEMA organisatorisch unterstützt.
- Zur organisatorischen Betreuung gehören z.B.
 - die Führung der Mitgliederlisten
 - der Versand von Einladungen, Tagesordnungen und Protokollen
 - die Infrastruktur für Wahlen
- Jede Fachgruppe wird durch eine*n gewählte*n Vorsitzende*n und eine*n Stellvertreter*in vertreten.



Arbeitsweise der Fachgruppen (2/3)

Jede Fachgruppe kann selbständig entscheiden zwischen

- Direktwahl eines Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden durch die Fachgruppe in einer Mitgliederversammlung für drei Jahre
- Gewählter Vorstand: Die Fachgruppe wählt alle drei Jahre einen Vorstand; ihm sollten maximal 25 Personen angehören, wobei die Hälfte der Mitglieder aus der Industrie stammen sollte. Der Fachgruppen-Vorstand wählt aus einer Reihe einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden. Werden während der jeweiligen Wahlperiode Sitze frei, können sie durch Nachrücker aus der vorangegangenen Wahl bzw. im Fall von Industrievertretern durch eine neue Vertretung des jeweiligen Unternehmens nachbesetzt werden.
- Expertenbeirat: Innerhalb der Fachgruppe konstituiert sich ein Expertenbeirat. Die Mitglieder des Beirats entscheiden selbst über die Aufnahme neuer Mitglieder jeweils für einen Zeitraum für drei Jahren. Fachgruppenmitglieder, die sich für eine Mitarbeit interessieren, wenden sich an den Vorsitzenden des Expertenbeirats. Der Expertenbeirat wählt aus einer Reihe einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden, die der DECHEMA-Geschäftsstelle benannt werden.



Arbeitsweise der Fachgruppen (3/3)

- Die Vorsitzenden und Stellvertreter*innen der Fachgruppen gehören jeweils dem übergeordneten Fachsektions-Vorstand an und berichten dort über die Aktivitäten der Fachgruppe.
- Initiativen für nach außen gerichtete Aktivitäten (Publikationen, Veranstaltungen, Ehrungen etc.) können die Vorsitzenden an die wissenschaftliche Betreuung der jeweiligen Fachsektion richten. Über die Durchführung entscheidet der Vorstand der Fachsektion.
- DECHEMA-Fachgruppen können mit thematisch ähnlich ausgerichteten Fachgruppen anderer Fachgesellschaften in gemeinsamen Fachgruppen kooperieren. Details zur Organisation klärt die Geschäftsstelle mit den jeweiligen Trägern.
- Um den internen Austausch der Fachgruppen zu erleichtern, bemüht sich die DECHEMA, zeitnah eine geeignete IT-Plattform zur Verfügung zu stellen.



Mitgliederversammlung und Wahlen

Empfehlungen zur Gestaltung von Mitgliederversammlungen

Fachsektionen halten in der Regel jährlich, Fachgruppen alle drei Jahre eine Mitgliederversammlung in Präsenz am Rande einer Veranstaltung oder online ab.

Die Mitgliederversammlung dient dazu

- die Mitglieder über die Arbeit des Gremiums zu informieren
- die Mitglieder zur aktiven Mitwirkung z.B. an Publikationen o.ä. einzuladen
- Ideen der Mitglieder zu sammeln und aufzugreifen
- offene Fragen zu diskutieren
- Wahlen abzuhalten.

Tipp: Gestalten Sie die Agenda so, dass die Mitglieder die Möglichkeit haben, sich aktiv einzubringen (z.B. über Umfragen oder offene Fragen zur Diskussion). Eine Mitgliederversammlung muss nicht lang sein; eine halbe Stunde mit einem Fokus auf zwei oder drei Themen, die Ihre Fachgruppe oder Fachsektion gerade besonders beschäftigen, und der Möglichkeit zu Feedback, kann viele Mitglieder erreichen, die sonst wenig von den Aktivitäten mitbekommen.



Ablauf von Wahlen (1/2)

Alle drei Jahre finden in den Fachsektionen und vielen Fachgruppen Vorstandswahlen statt, in einigen Fachgruppen werden die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden direkt gewählt.

Die Einladung zur Kandidatur wird mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt. Alle im Berufsleben stehenden Mitglieder der Fachgruppe bzw. der Fachsektion können für die freien Vorstandssitze bzw. das Vorsitzendenamt kandidieren. Die Kandidatur ist der Geschäftsstelle bis zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung mitzuteilen; in welcher Form das geschieht, entnehmen Sie bitte der Einladung.

Die Wahlen können im Rahmen einer Präsenz-Mitgliederversammlung oder Online stattfinden. Die Kandidierenden werden gebeten, sich kurz vorzustellen.

Generell sollte eine möglichst ausgewogene Besetzung der Sitze mit Vertreter*innen aus Akademia und Industrie angestrebt werden.



Ablauf von Wahlen (2/2)

Der/die amtierende Vorsitzende des Gremiums stimmt im Vorfeld mit der DECHEMA-Betreuung ab, welches der folgenden Verfahren er/sie für die Wahl vorschlägt. Dies muss von der Mitgliederversammlung vor Durchführung der Wahl bestätigt werden.

- 1) Vereinfachte Listenwahl: Sind alle Anwesenden einverstanden, kann eine vereinfachte Listenwahl durchgeführt werden. Dabei stimmen die Anwesenden über alle Kandidierenden auf einmal per Handzeichen ab. Stimmt die Mehrheit der Anwesenden mit „ja“, gelten alle Kandidierenden als gewählt. Enthaltungen gelten als „nicht abgestimmt“.
- 2) Bei Wahlen in Präsenz werden Wahlzettel verteilt, auf denen die Stimmberechtigten einzeln die Kandidierenden wählen. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie Sitze zu besetzen sind. Ein Kumulieren ist nicht zulässig, es müssen aber nicht alle Stimmen vergeben werden. Bei Wahlen online wird ein geeignetes anonymes Abstimmungstool eingesetzt.

Sonderfall: Sind genau so viele oder weniger Kandidierende vorhanden wie freie Sitze, so muss jedes Vorstandsmitglied mindestens die Hälfte der Stimmen der anwesenden Mitglieder auf sich vereinigen.

Die Ergebnisse werden während der Sitzung ausgezählt und bekannt gegeben.



Aktivitäten (Veranstaltungen,
Papiere etc.)

Veranstaltungen der Fachgruppen und Fachsektionen

- Vom Jahrestreffen bis zur internationalen Konferenz – die DECHEMA steht als professioneller Veranstalter zur Verfügung und übernimmt die gesamte Organisation von der Konzeption über die Beitragseinreichung und –bewertung und den Service vor Ort bis zur Abrechnung. Die DECHEMA trägt dabei das volle finanzielle Risiko.
- Für Veranstaltungen der Fachgruppen (speziell Jahrestreffen), die in Eigenregie zum Beispiel an einer Hochschule organisiert werden, bietet die DECHEMA organisatorische Unterstützung mit einzelnen Modulen (z.B. Beitragseinreichung) zum Selbstkostenpreis an.
- Für Veranstaltungen der Fachgruppen (speziell Jahrestreffen), die mit einem entsprechenden Hinweis auf die DECHEMA angekündigt werden („DECHEMA-Jahrestreffen“ oder „Jahrestreffen der DECHEMA-Fachgruppe“), wirbt die DECHEMA über ihre vielfältigen und reichweitenstarken Kommunikationskanäle.

Papiere und Publikationen

Die DECHEMA ist die Stimme der angewandten Forschung in Deutschland und Europa. Als Teil ihrer Aktivitäten veröffentlicht sie Papiere unterschiedlichen Typs zu den von ihr vertretenen Themen, etwa mit dem Ziel, Politik und Gesellschaft zu einem bestimmten Thema zu informieren, komplexe Sachverhalte zu erklären, Hilfestellung innerhalb der Community bei speziellen technischen Fragestellungen zu leisten oder den Stand von Forschung und Technik sowie Forschungsbedarfe darzustellen.

Diese Publikationen müssen dem Anspruch genügen,

- wissenschaftlich fundiert
- von einer möglichst breiten Community getragen
- aktuell und relevant

zu sein, damit sie bei ihren jeweiligen Adressaten Gehör finden.



Systematik der Papiere

Ziel	Initiative / Autoren	Freigabe	Inhalte und Adressaten	Veröffentlichung
<p>Diskussionsimpuls innerhalb der Community</p> <p>Diskussionspapier White Paper</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelpersonen und (Einzel-) Gremien 	Fachsektion und Geschäftsstelle	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassung eines Diskussionsstands oder Vorstellung von Thesen ohne Anspruch an Vollständigkeit • In die Fachcommunity hinein 	<ul style="list-style-type: none"> • Digital in einer deutlich als vorläufig gekennzeichneten Version mit Kommentierungsmöglichkeit • Information nur über Newsletter und Gremienkanäle
<p>Darstellung des Technologiestands bzw. von Entwicklungslinien vor allem für die Fachöffentlichkeit; auch technische Handlungsempfehlungen</p> <p>Statuspapier Roadmap</p>	<ul style="list-style-type: none"> • (Einzelne oder mehrere) Gremien bzw. Redaktionsgruppen 	<p>Koordinierungskreis und Geschäftsstelle</p> <p>DECHEMA-Vorstand zur Kenntnis</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse des Stands von Technologien und der voraussichtlichen Entwicklung sowie Empfehlungen zur Umsetzung • In die Fachcommunity bzw. die Fachöffentlichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Layoutet, ggf. eher schlicht • Veröffentlichung digital/ ggf. Print • Bewerbung über alle Kanäle einschließlich Presse • „Auskopplung“ von Inhalten / Grafiken für mehr Sichtbarkeit/ Nutzung durch Dritte
<p>Umfassende Darstellung eines Themas und Empfehlungen über Fachcommunity hinaus</p> <p>Positionspapier</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gremien bzw. Redaktionsgruppen • Vom Koordinierungskreis eingesetzte Redaktionsgruppen 	<p>Koordinierungskreis, Geschäftsstelle und DECHEMA-Vorstand</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse übergreifender Themen und größerer Entwicklungslinien mit Empfehlungen zur technologischen und politischen Umsetzung • Fachöffentlichkeit, Politik und Förderorganisationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Layoutet mit Bebilderung • Veröffentlichung digital/ ggf. Print • Bewerbung über alle Kanäle einschließlich Presse, ggf. Veranstaltungen und Direktversand • „Auskopplung“ von Inhalten / Grafiken für mehr Sichtbarkeit/ Nutzung durch Dritte • Multimediale Begleitung (Webcast)
<p>Einbringen der DECHEMA-Perspektive in aktuelle Diskussion</p> <p>Stellungnahme</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelperson oder Gremium • Geschäftsstelle 	DECHEMA-Vorstand	<ul style="list-style-type: none"> • Einbringen von DECHEMA-Positionen zur Berücksichtigung in einem öffentlichen Diskurs • Politik und Öffentlichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Briefform oder einfaches Layout • Veröffentlichung und Bewerbung über alle Kanäle einschließlich Presse, Direktversand • Schnell!

Die DECHEMA-Geschäftsstelle kann auf eigene Initiative in Abstimmung mit dem DECHEMA-Vorstand bzw. dem Koordinierungskreis Papiere unterschiedlicher Formate erstellen. Die Freigabe erfolgt durch den Koordinierungskreis bzw. den DECHEMA-Vorstand.



Koordinierungskreis

Aufgaben des Koordinierungskreises

- Der Koordinierungskreis koordiniert die Aktivitäten der Fachsektionen. Dazu gehört zum Beispiel
 - der Informationsaustausch über die Fachsektionen hinweg
 - die Identifikation gemeinsamer Themen
 - das Monitoring der Fachsektions-Aktivitäten
 - das Monitoring der Querschnittsthemen.
- Der Koordinierungskreis gibt eigene Impulse oder greift Impulse z.B. aus dem DECHEMA-Vorstand auf und diskutiert sie mit den Fachsektionen.
- Der Koordinierungskreis koordiniert übergreifende Initiativen, z.B. zur Nachwuchsgewinnung.
- Der Koordinierungskreis entwickelt die Themen der Gremien strategisch weiter.



Zusammensetzung des Koordinierungskreises



Der Koordinierungskreis setzt sich zusammen aus

- zwei vom DEHEMA-Vorstand nominierten Vertreter:innen
- eine:r Verteter:in jeder Fachsektion
- sechs Vertreter:innen, die durch die Mitglieder des DEHEMA e.V. in einer Online-Mitgliederversammlung gewählt werden.

Die Wahlperiode der gewählten Vertreter:innen beträgt 3 Jahre; eine einmalige Wiederwahl ist möglich.

Querschnittsthemen

Rolle und Bearbeitung von Querschnittsthemen



- Querschnittsthemen dienen dazu, große technisch-wissenschaftliche Fragestellungen umfassend und unter Einbeziehung mehrerer Perspektiven zu bearbeiten. Angesichts ihrer interdisziplinären Ausrichtung und ihrer fachlichen Breite sind die DECHEMA-Gremien dafür hervorragend aufgestellt.
- Vorschläge für Querschnittsthemen können aus Fachgruppen oder Fachsektionen kommen, aber auch über externe Anfragen oder aus der Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle organisiert den Austausch, insbesondere dazu, welche Fachsektionen sich beteiligen möchten.
- Wenn mindestens zwei Fachsektionen Interesse am Thema haben und der Koordinierungskreis zustimmt, werden alle DECHEMA-Mitglieder informiert und zur Mitarbeit eingeladen.
- Für die Bearbeitung eines Querschnittsthemas werden gemeinsam Ziele und Zeitpläne definiert. Die Geschäftsstelle betreut das Querschnittsthema wissenschaftlich und organisatorisch.
- Über den Fortschritt wird regelmäßig in den Fachsektions-Vorständen und im Koordinierungskreis berichtet.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie hier



Speziell für Fachgruppen- und Fachsektionsvorstände: http://www.dechema.de/Gremien_intern.html

- Der Werkzeugkasten für Fachgruppen- und Fachsektionsvorstände:
 - „How to“ für Aktivitäten, Wahlen etc.
 - Templates und Vorlagen für Präsentationen und Protokolle
 - Übersicht über die Services der DECHEMA für Gremien
- „Neues aus der DECHEMA“ – Aktuelle Nachrichten für Sitzung und Mitgliederversammlung

Für alle Mitglieder http://www.dechema.de/Gremien_fuer_Mitglieder.html

- Aktuelles Organigramm der Gremien
- Übersicht zur Struktur
- Was bietet die DECHEMA?
- Gremien-News für Mitglieder

Öffentlich www.dechema.de

- Gremienwebseiten
- Öffentliche Gremien-News



Dr. Kathrin Rübberdt

Leiterin Bereich Wissenschaft & Industrie
und Abteilung Gremien

DECHEMA e.V.

Telefon: 069-7462-277

E-Mail: kathrin.ruebberdt@dechema.de